



Protokoll der Generalversammlung vom 19. März 2011

Ort: Reiden

Zeit: 14.00 – 15.35 Uhr

Anwesende gemäss Präsenzliste: 26

Entschuldigt:

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der GV vom 23.10.2010
4. Jahresberichte 2010
 - 4.1 Präsident a.i.
 - 4.2 Zuchtwartin
 - 4.3 Mitgliederverwaltung
5. Jahresrechnung 2010
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Budget 2011
9. Aktivitätenprogramm
10. Anträge
11. Verschiedenes
12. Apéro

1. Begrüssung

Philipp Stettler begrüsst die Anwesenden zur 1. ordentlichen Generalversammlung. Wegen des Rücktritts von Margrith Bucher wird Philipp Stettler die Leitung dieser Generalversammlung übernehmen. Das Protokoll wird durch Rolf Zürcher erstellt, dazu werden Aufnahmen von der GV gemacht und nach dem Erstellen des Protokolls wieder gelöscht. Niemand hat Einwände zu diesem Vorgehen. Zur vorgeschlagenen Traktandenliste gibt es keine Einwände.

2. Wahl der Stimmenzähler

Andreas Götti wird als einziger Stimmenzähler einstimmig gewählt.

Stimmende: 26, absolutes Mehr: 14 Stimmen.

3. Protokoll der GV vom 23. Oktober 2010

Das Verlesen des Protokolls der GV vom 23. Oktober 2010 wird nicht gewünscht. Protokoll wird einstimmig genehmigt.

4. Berichte

4.1 Präsident a.i.

Der Bericht wurde in der "Pfote" veröffentlicht. Philipp Stettler möchte an dieser Stelle nochmals allen recht herzlich danken, die mitgearbeitet haben für die Anerkennung unseres Vereins als zuständiger Rasseclub und allen, die zum guten Gelingen unserer Vereinsanlässe beigetragen haben.

4.2 Zuchtwartin

Der Jahresbericht wurde ebenfalls in der "Pfote" veröffentlicht. Sabine Clever bemerkt, dass in der Landseerpfote Nr.5 die Zuchtstätte "vom Bärchrüz" nicht

erwähnt wurde. Dies wird in der nächsten "Pfote" korrigiert werden.

Ausblick betreffend Zucht: Adrienne Stettler hat die Arbeiten für eine Gesundheitsdatenbank erstellt. Es wurden bis jetzt ca. 2'000 Hunde erfasst. Die Daten werden ab 1995 erfasst. Am 11. Juni werden alle Züchter und Deckrüdenbesitzer zu einem Treffen nach Burgdorf eingeladen, wo die neue Datenbank vorgestellt wird.

Die Wanderpreise wurden an "Jason an der Luther" (Besitzerin Gabriela Brühwiler) und "Amphitrite Conon us Arsnouphis" (Besitzerin Ruth Leihmgruber) vergeben.

4.3 Mitgliederverwaltung

Mitgliederbestand 23.10.2010:	48
Übertritte SNLK/LVS:	55
Austritte	11
Todesfall	1
Neueintritte:	15
Mitgliederbestand 31.12.2010:	106

5. Jahresrechnung

In der Rechnung haben wir einige Aufwandpositionen, die sich seit der letzten Rechnung vom 23.10.2010 verändert haben. Im 2010 haben wir wenig Ertrag, da die meisten Mitgliederbeiträge noch durch den SNLK einkassiert und verbucht wurden. Daher haben wir praktisch nur Aufwand. Im Posten Einzelkapital auf der Passivseite der Bilanz haben wir einen Betrag von 15'659.93. Das ist der Betrag, den wir vom SNLK erhalten haben.

Bericht der Rechnungsrevisoren

Urs Kamm verliest den Rechnungsrevisorenbericht.

Die Jahresrechnung wird einstimmig akzeptiert und dem Kassier Décharge erteilt.

6. Entlastung des Vorstandes

der Vorstand wird einstimmig entlastet. Dadurch werden auch die einzelnen Berichte genehmigt.

7. Wahlen

Philipp Stettler erläutert kurz das Wahlprozedere. Die nächsten regulären Wahlen finden im März 2012 statt.

Ersatzwahl des Präsidenten:

Der Vorstand schlägt Bernhard Glaninger als Präsident vor. Es erfolgen keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung.

Bernhard Glaninger stellt sich vor.

Sabine Clever fragt, was Bernhard Glaninger mit der Vergangenheit im Verein zu tun gedenke und wie er vorgehen werde, wenn Personen gegen andere "kicken". Sie findet, man sollte mehr auf die andere Partei (Gruppe Muri) zugehen. Es sollte auch offener kommuniziert werden was im Vorstand passiert.

Armand Martin meint, man sollte nicht nur die Zucht sondern auch die soziale Komponente einbringen. Dem stimmt auch Walter Koch zu. Züchter und Hundebesitzer sollten zusammenspannen.

Bernhard Glaninger betont, dass er als Präsident in die Zukunft schauen will und nicht zurück; sein grösstes Anliegen sei das Wohl der Hunde.

Nach Abschluss der kurzen Diskussion wird Bernhard Glaninger einstimmig zum Präsidenten gewählt, er nimmt die Wahl an.

Wahl des Ersatzrevisors

Der Vorstand schlägt vor, Urs Kamm erneut zu wählen. Es gibt keine anderen Vorschläge.

Urs Kamm wird einstimmig als Ersatzrevisor gewählt und nimmt die Wahl an.

8. Budget

Werner Wagner betont, dass dies das erste vollständige Budget ist. Wir können nicht auf Erfahrungswerte zurückgreifen und müssen einfach viele Posten schätzen. Es wurde gut geschätzt und der Gewinn wird wahrscheinlich etwas grösser ausfallen.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Aktivitätenprogramm

Zum Aktivitätenprogramm gibt's keine Meldungen. Allfällige Wünsche oder Ideen können direkt an Philipp Stettler weitergeleitet werden.

10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen

11. Verschiedenes

Es wird ein Familienmitgliederbeitrag angeregt, der die Kinder einschliesst. Zudem möchte man ein Logo, das als Werbung für die Landseer nach aussen getragen werden könnte. Für einen Familienmitgliederbeitrag sowie ein neues Logo muss ein Antrag an die nächste GV gestellt werden.

Was jugendliche Mitglieder anbelangt wird festgehalten, dass gemäss Statuten Kinder Mitglied werden können, sie benötigen jedoch die Zustimmung der Eltern und sind, sofern unter 18 Jahren, an der GV nicht stimmberechtigt.

Armand Martin fragt, ob wir die Zeitschrift "Hunde" nicht wieder als unser ordentliches Mitteilungsblatt nehmen könnten. Dafür wird ein Vorschlag an die nächste GV benötigt.

Es wird gewünscht, dass mehr an den "gewöhnlichen" Hundebesitzer gedacht wird und nicht nur an die Züchter.

Wir nehmen diese Vorschläge entgegen und werden zu gegebener Zeit unter "Aktuell" auf der Webseite orientieren.

Pierre-Alain Mombelli fragt, was da bei Lanz vorgefallen sei. Heidi Birri orientiert kurz was passiert ist. Wir wollen das Ganze nicht an die grosse Glocke hängen da Abklärungen noch im Gange sind. Die Züchterin war nicht ehrlich und hat bei der Zuchtkontrolle die Kontrolleure absichtlich hinter's Licht geführt.

Philipp Stettler dankt allen Beteiligten und lädt zum Apéro ein.

Der Sekretär



Rolf Zürcher